

Thema \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Kenn-Nr. \_\_\_\_\_

Teilnehmer \_\_\_\_\_

WAZ 10.05.17

## Hausmeister fürs Quartier Feldmark

Gafög stellt sie über „Soziale Teilhabe“ ein

Die Feldmark profitiert vom Arbeitsmarktprojekt „Soziale Teilhabe“: Zwei Quartiershausmeister, von der Gelsenkirchener Arbeitsförderungsgesellschaft (Gafög) eingestellt und der Awo betreut, sollen hier in naher Zukunft im Einsatz sein. Was den Feldmarker SPD-Stadtverordneten Daniel Siebel freut: „Damit wird einer berechtigten Forderung des Runden Tisches in der Feldmark Rechnung getragen. Die Betreuung über die Awo und die damit zusammenhängende Kooperation hat bei den Quartiershausmeistern, die bereits bis 2015 in der Feldmark im Einsatz waren, gut geklappt.“ Laut Siebel werden die Neuen noch im Mai anfangen können.

Mit dem Projekt „Soziale Teilhabe“ sollen Langzeitarbeitslose bekanntlich zurück in Richtung erster Arbeitsmarkt geführt werden. Viele Feldmarker Bürger hätten sich eine Neuauflage der Quartiershausmeister gewünscht, so Siebel. Bürger können sich übrigens bei den Streifzügen durch den Stadtteil persönlich an die Hausmeister wenden und auf Verschmutzungen hinweisen oder um Unterstützung bitten. Siebel: „Die Bezirkshausmeister werden wichtige Ansprechpartner für alle Menschen in der Feldmark sein und sich im besten Sinne um unseren Stadtteil kümmern.“